

31. Mai 2019

P r e s s e m i t t e i l u n g

Nr. 12

**122. Deutscher Ärztetag
BÄK stellt elektronisches Logbuch für die
Dokumentation der Facharzt-Weiterbildung bereit**

Dresden/Münster: Ab Juli 2019 soll das elektronische Logbuch (eLogbuch) für die Facharzt-Weiterbildung von Ärztinnen und Ärzten betriebsbereit sein. Einen entsprechenden Sachstandsbericht hat der 122. Deutsche Ärztetag in Münster zustimmend zur Kenntnis genommen.

Bereits auf dem letzten Deutschen Ärztetag wurde die Novelle der (Muster-)Weiterbildungsordnung beschlossen. Eine wesentliche Neuerung ist es, den Kompetenzzuwachs während der ärztlichen Weiterbildung verpflichtend kontinuierlich in einem elektronischen Logbuch zu dokumentieren. Dafür hatte der Deutsche Ärztetag die Bundesärztekammer im Jahr 2018 aufgefordert, mit einem externen Auftragnehmer ein betriebsfähiges Produkt für die Umsetzung eines eLogbuchs zu entwickeln.

Dieser Auftrag wurde in den vergangenen zwölf Monaten ausgeführt. Mit Abschluss der Verträge zu Softwareerstellung, Wartung und Support wurden die technischen Voraussetzungen für ein bundesweites System für die eLogbuch-Webanwendung geschaffen. In weiteren Beschlüssen benannten die Delegierten wesentliche Aspekte, die bei der Umsetzung des eLogbuchs zu berücksichtigen sind, da im Testlauf erhebliche Defizite festgestellt wurden. Unter anderem forderten die Abgeordneten die Bundesärztekammer und die Landesärztekammern auf, das eLogbuch für den Wechsel zwischen den verschiedenen Landesärztekammern kompatibel zu gestalten. Außerdem muss sichergestellt werden, dass regionale Besonderheiten der Weiterbildungsordnung in den eLogbüchern abgebildet werden. Auch muss das eLogbuch regelmäßig evaluiert und entsprechend der gewonnenen Erkenntnisse angepasst werden.

Das eLogbuch kann zur Anwendung kommen, sobald die Landesärztekammern die neue (Muster-)Weiterbildungsordnung in den Ländern umgesetzt haben.

Weitere Informationen zum Deutschen Ärztetag im Internet: www.baek.de. Alle sächsischen Beschlussanträge und Pressemitteilungen finden Sie unter www.slaek.de.

Während des Deutschen Ärztetages erreichen Sie die Pressestelle entweder über 0351 8267 160 oder über 0173 624 23 15.



Knut Köhler M.A.
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit